

Gute Reifen für Ihre Sicherheit

Reifen sind ein besonders wichtiger Aspekt, wenn es um Ihre Sicherheit geht. So sehen wir es als Pflicht, vor vermeintlichen Reifen-Schnäppchen zu warnen, die vorwiegend im Internet angeboten werden. „**Neue**“ **Reifen sind nicht immer neu!** Oft sind besonders günstige Exemplare möglicherweise Ladenhüter oder nicht korrekt gelagerte Reifen.

Suchen Sie deshalb einen Blauschild-Fachbetrieb auf, der Sie als Reifenexperte fachgerecht berät. Denn wir legen Wert auf Ihre Sicherheit.

DIE SICHERHEITSFORMEL FÜR REIFEN LAUTET „4x4“

4 gleiche Reifen

Das **Fahrzeug soll 4 gleiche Reifen montiert haben**, das heißt: **gleiche Marke, gleicher Typ, gleiches Produktionsdatum**. Die Fahrsicherheit hängt wesentlich von der Haftung der Reifen ab. Alle Reifentypen bestehen aus einer eigenen Gummimischung und härten deshalb im Laufe der Zeit unterschiedlich aus. Harte Reifen haften auf nasser oder glatter Straße schlechter. Das bedeutet: Bei unterschiedlicher Haftung kann Ihr Fahrzeug ins Schleudern geraten.



Max. 4 Jahre alt

Das **Herstellungsjahr kann auf dem Reifen abgelesen werden**: der DOT-Code besteht aus 3 oder 4 Ziffern, wobei die ersten 2 Ziffern immer für die Kalenderwoche stehen, die folgenden Ziffern für die Jahreszahl (z.B. 1603 bedeutet 16. Kalenderwoche, Jahr 2003 - 2498 bedeutet 24. Kalenderwoche, Jahr 1998).



4 mm Restprofil

Das Profil eines Reifens dient zur Aufnahme und Ableitung von Wasser. Es genügt also nicht, wenn ein Reifen das Wasser auf der Fahrbahn lediglich verdrängt. Die **Gestaltung des Reifenprofils** sowie die **Profiltiefe** spielen dabei eine wichtige Rolle und **garantieren für Haftung, Sicherheit bei Aquaplaning** und einen **kürzeren Bremsweg**.



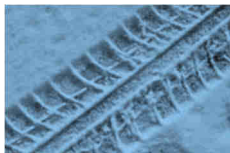
Bei Temperaturen unter 4° C

Bei Tagestemperaturen unter 4° C sind **auf jeden Fall Winterreifen zu verwenden**. Sommerreifen werden durch niedrige Temperaturen hart, was die Haftung auf der Fahrbahn deutlich verschlechtert. **Auf Schneefahrbahnen ausschließlich mit Winterreifen! Sommerreifen auf Schnee sind fahrlässig!**

Die Blauschild-Fachbetriebe empfehlen daher

- ca. alle 20.000 km die **Reifen** von vorne nach hinten bzw. von hinten nach vorne zu **tauschen**. So werden Reifen gleichmäßig und „gleichzeitig“ abgefahren und optimal ausgenutzt.
- **nach 4 Jahren alle 4 Reifen zu wechseln!** Das gilt ganz besonders für Winterreifen, die für die Haftung auf eisglatten und schneenassen Fahrbahnen eine weichere Gummimischung benötigen.
- die **Reifen optimal bei 4 mm, spätestens aber bei 3 mm Restprofil zu tauschen** (bei „normaler“ Kilometerleistung also nach ca. 4 Jahren).
- den **Reifendruck jeden Monat zu kontrollieren** (die Reifen sollten dabei kalt sein, also lediglich 3-4 km gefahren, oder nach einer längeren Fahrt wenigstens 2 Stunden abgekühlt sein).

Wussten Sie, dass bei zu geringem Reifendruck...



- der Reifen übermäßig heiß wird, was vor allem bei älteren Reifen zu einem plötzlichen Reifenschaden führen kann.
- Fahrsicherheit, Bremsweg, Kurvenstabilität und Sicherheit bei Aquaplaning deutlich beeinflusst werden.
- der Treibstoffverbrauch deutlich höher ist.
- die Lebensdauer des Reifens um ca. 30 % reduziert wird.

Nicht vergessen!

- Auch **Reservereifen** zwischendurch auf **Luftdruck kontrollieren!**
- Achten Sie bei Fahrten im In- und Ausland auf eventuell geltende **Winterreifenpflicht!**

Besuchen Sie uns im Internet: www.blauschild.it